

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Wallrich Al Libero

30. November 2024



WALLRICH

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Tätigkeitsbericht Wallrich Al Libero | 4 |
| Vermögensübersicht | 8 |
| Vermögensaufstellung | 9 |
| Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV | 16 |
| Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers | 20 |
| Allgemeine Angaben | 23 |

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Wallrich AI Libero

in der Zeit vom 01.12.2023 bis 30.11.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.12.2023 bis zum 30.11.2024

Anlageziele

Um seine Anlageziele zu erreichen, geht der Wallrich AI Libero zur Vereinnahmung von Optionsprämien regelmäßig ungedeckte Stillhalterpositionen auf den Euro Stoxx 50 Index an der Terminbörse Eurex ein. Die Strike-Levels liegen dabei deutlich unter dem jeweils aktuellen Indexstand. Hinter dem quantitativen Modell, über das das Optionsportfolio (Laufzeit, Strike-Levels, Investitionsgrad) gesteuert wird, steckt ein komplexer Computeralgorithmus, der in hohem Maße auf dem Einsatz moderner Datenanalyse-Technologien und künstlicher Intelligenz beruht. Je nach Marktlage agiert das Fondsmanagement offensiver (bei hoher impliziter Volatilität) oder defensiver (bei niedriger impliziter Volatilität). Auf diese Weise werden menschliche Emotionen beim Anlageprozess ausgeschlossen.

Das liquide Fondsvermögen dient als Sicherheit für die eingegangenen Stillhalterpositionen und wird größtenteils in Form jederzeit liquidierbarer Investment Grade Corporate Bonds (EUR) und Cash gehalten. Das Geschäftsjahr des Wallrich AI Libero beginnt jeweils am 1. Dezember eines Jahres und endet am 30. November des Folgejahres.

Marktentwicklung während des Geschäftsjahres

Das Geschäftsjahr war geprägt von historischen Wendepunkten und globalen Entwicklungen, die die Kapitalmärkte gleichermaßen herausforderten und neue Chancen eröffneten. Ein zentrales Thema war die Zinswende in den USA und Europa. Die Renditen 10-jähriger Staatsanleihen sanken deutlich, was den Höhepunkt des Zinserhöhungszyklus markierte. Deutsche Staatsanleihen wiesen zum Jahresende Renditen von rund 2 % auf, während die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins senkte, um die schwächelnde Konjunktur zu stützen.

Die Inflation zeigte sich im Rückgang begriffen, blieb jedoch teilweise über den Zielwerten der Notenbanken. In Europa belasteten strukturelle Probleme und hohe Energiepreise weiterhin die Verbraucherpreise, während die USA dank stabiler Energieversorgung und eines robusten Arbeitsmarktes entspannter agieren konnten.

Die Wiederwahl Donald Trumps sorgte für Turbulenzen. Seine wirtschaftspolitische Agenda, gekennzeichnet durch Deregulierung und Steuersenkungen, brachte neue Impulse, während protektionistische Maßnahmen wie mögliche neue Zollregime den internationalen Handel belasteten und die Volatilität erhöhten. In Deutschland wurde die wirtschaftliche Stagnation von einer Krise in der Automobilindustrie und einer schwachen Binnenkonjunktur bestimmt. Dennoch erreichte der DAX neue Rekordstände, getrieben von der Stabilität großer Exportunternehmen und der globalen Attraktivität deutscher Aktien.

Eine bemerkenswerte Entwicklung zeigte sich bei sicheren Häfen wie Gold und Bitcoin. Gold profitierte von den geopolitischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten, während Bitcoin durch die wachsende Akzeptanz institutioneller Anleger beeindruckende Zuwächse erzielte. Beide Anlageklassen boten Schutz vor der zunehmenden Marktvolatilität.

Das Geschäftsjahr bewies erneut die Vielschichtigkeit der Kapitalmärkte, die von Rückschlägen, politischen Wendungen und wirtschaftlichen Herausforderungen gleichermaßen geprägt waren.

Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum wurde ausschließlich in kurz laufende Bonds investiert. Die durchschnittliche Restlaufzeit lag unter 1,6 Jahren. Zusätzlich war das vergangene Geschäftsjahr von hoher Volatilität geprägt, was trotz weit aus dem Geld liegender Stillhaltergeschäfte zu erheblichen Renditen für den Fonds führte. Die Kombination aus Zinserträgen und Erträgen aus Stillhaltergeschäften, führte zu einer beträchtlichen Gesamtrendite im abgelaufenen Geschäftsjahr. Im Berichtszeitraum erzielte der Fonds 7,7%. Das Ergebnis lag über der mittelfristig angestrebten Zielrendite von 2-4 %.

Portfoliostruktur (zum 30.11.2024*):



Portfoliostruktur (zum 30.11.2023*):



*) Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

In der Anteilklasse P konnte im Wesentlichen durch die Veräußerung von Optionen ein Gewinn von EUR 928.320,26 erzielt werden. Dem stehen im Wesentlichen Verluste aus der Veräußerung von Renten von EUR -93.319,80 gegenüber, so dass sich per Saldo als Ergebnis ein Gewinn von EUR 835.000,46 ergibt.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der

Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Nach Einschätzung des Portfoliomanagements sind nahezu alle im Fonds enthaltenen Titel hochliquide, täglich handelbar und damit zeitnah zu veräußern. Liquiditätsrisiken können sich ergeben, wenn Zielfonds keine tägliche, sondern nur eine wöchentliche Liquidität aufweisen, so dass gegebenenfalls nicht alle Portfoliopositionen binnen eines Tages veräußert werden können.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Zinsänderungsrisiken:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Der Bondbereich unterliegt dem Risiko einer Änderung der Zinsstrukturkurve und dem Kaufprogramm der EZB.

Adressenausfallrisiken Zielfonds:

Der Fonds legt einen Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

Zinsänderungsrisiken Zielfonds:

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt.

Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiken Zielfonds:

Die Zielfonds können in Fremdwährung aufgelegt worden sein bzw. in entsprechenden Fremdwährungen investieren. Ferner legen in Euro notierte Zielfonds ganz oder teilweise in Ländern außerhalb des Euroraums an. Das Währungsrisiko soll durch eine Diversifizierung gesteuert und begrenzt werden.

Sonstige Risiken

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Als Portfoliomanager fungiert die Wallrich Asset Management AG.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere besondere Ereignisse waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

| | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens ¹⁾ |
|----------------------------------|--------------------------|--|
| I. Vermögensgegenstände | 15.196.233,09 | 100,16 |
| 1. Anleihen | 14.430.303,67 | 95,11 |
| 2. Investmentanteile | 121.100,00 | 0,80 |
| 3. Derivate | -67.400,00 | -0,44 |
| 4. Bankguthaben | 562.623,39 | 3,71 |
| 5. Sonstige Vermögensgegenstände | 149.606,03 | 0,99 |
| II. Verbindlichkeiten | -24.210,49 | -0,16 |
| 1. Sonstige Verbindlichkeiten | -24.210,49 | -0,16 |
| III. Fondsvermögen | EUR 15.172.022,60 | 100,00 |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.11.2024 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens ¹⁾ |
|------------------------------|---|-------|--|-----------------------|-------------------|----------------------|-----|---------|--------------------|--|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | EUR | | 12.520.106,37 | 82,52 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | EUR | | 12.520.106,37 | 82,52 |
| XS2400997131 | 0.0000% Toyota Motor Finance (Neth.)BV EO-MTN 21/25 | | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 97,5695 | 390.278,00 | 2,57 |
| XS2089242064 | 0.0370% IDB Trust Services Ltd. EO-MTN 2019(24) | | EUR | 100 | 0 | 0 | % | 99,9805 | 99.980,50 | 0,66 |
| DE000A289NX4 | 0.6250% Evonik Industries AG MTN 20/25 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 98,1970 | 294.591,00 | 1,94 |
| NL0013019375 | 0.6250% Nationale-Nederlanden Bank NV EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 18(25) | | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 98,3920 | 295.176,00 | 1,95 |
| XS2001737324 | 0.7500% Telenor ASA EO- Medium-Term Nts 2019(19/26) | | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 97,2270 | 486.135,00 | 3,20 |
| DE000MHB60L4 | 0.8750% Münchener Hypothesenbank MTN-IHS Serie 1794 v.18(25) | | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 98,2535 | 196.507,00 | 1,30 |
| XS1648298559 | 0.8750% Nestlé Holdings Inc. EO-MTN 17/25 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 98,8275 | 296.482,50 | 1,95 |
| FR0013430733 | 0.8750% Société Générale S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(26) | | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 96,7295 | 193.458,94 | 1,28 |
| XS1617845083 | 0.9500% Intl Business Machines Corp. EO-Notes 17/25 | | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 99,1055 | 396.422,00 | 2,61 |
| XS2448001813 | 1.0990% Westpac Securities NZ Ltd. EO-Medium-Term Notes 2022(26) | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 97,6131 | 292.839,44 | 1,93 |
| XS1837288494 | 1.1250% Knorr-Bremse AG MTN v.18(25/25) | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 99,0570 | 297.171,00 | 1,96 |
| XS2185867830 | 1.3750% Airbus SE EO-MTN 20/ 26 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 98,1642 | 294.492,56 | 1,94 |
| XS2089322098 | 1.3750% RAI-Radiotele. Italiana S.p.A. EO-Notes 2019(24) | | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 99,9830 | 199.966,00 | 1,32 |
| XS1840618059 | 1.5000% Bayer Capital Corp. B.V. EO-Notes 2018(18/26) | | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 97,9800 | 195.960,00 | 1,29 |
| XS1991190361 | 1.5000% Ceske Drahy AS EO- Notes 2019(19/26) | | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 97,9237 | 195.847,38 | 1,29 |
| XS1686846061 | 1.6250% Anglo American Capital PLC EO-MTN 17/25 | | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 99,0445 | 198.089,00 | 1,31 |
| XS1240964483 | 1.6250% Wells Fargo & Co. EO- Medium-Term Notes 2015(25) | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 99,2860 | 297.858,00 | 1,96 |
| XS1288894691 | 1.7500% Lunar Funding V PLC EO-Med.-T.LPN 2015(25)Swisscom | | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 99,2070 | 297.621,00 | 1,96 |
| XS1435056426 | 1.8500% Southern Power Co. EO-Notes 2016(16/26) Ser. 2016B | | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 98,8090 | 494.045,00 | 3,26 |
| DE000BHY0JU9 | 1.8750% Berlin Hyp AG Hyp.- Pfandbr. v.22(25) | | EUR | 700 | 0 | 0 | % | 99,4495 | 696.146,50 | 4,59 |
| FR0013385655 | 1.8750% Edenred SE EO-Notes 2018(18/26) | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 98,8538 | 296.561,40 | 1,95 |
| XS1292468045 | 1.8750% Shell International Finance BV EO-MTN 15/25 | | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 99,3655 | 198.731,00 | 1,31 |
| XS1575640054 | 2.1250% Eterna Finance AB EO- MTN 2017(27) | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 97,9390 | 293.817,00 | 1,94 |
| DE000BHY0JT1 | 2.3750% Berlin Hyp AG Inh.- Schv. v.22(25) | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 99,0090 | 297.027,00 | 1,96 |
| XS2264074647 | 2.3750% Louis Dreyfus Company Finance B.V. 20/25 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 99,6035 | 298.810,50 | 1,97 |
| DE000DL19U56 | 2.6250% Deutsche Bank AG MTN 19/26 | | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 99,5970 | 199.194,00 | 1,31 |

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.11.2024 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens ¹⁾ |
|---|---|-------|--|-----------------------|-------------------|----------------------|---------------------|------------|---------------------|--|
| | | | | | | | im Berichtszeitraum | | | |
| DE000LB1B2E5 | 2.8750% Landesbank Baden- Württemberg SMI Inh.-Schuldv. 16/26 | | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 99,2755 | 397.102,10 | 2,62 |
| DE000BLB9SK3 | 2.9500% Bayerische Landesbank HPF-MTN v.22(25) | | EUR | 700 | 0 | 0 | % | 99,9075 | 699.352,50 | 4,61 |
| XS2265369657 | 3.0000% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2020(2026/2026) | | EUR | 100 | 0 | 0 | % | 99,8470 | 99.847,00 | 0,66 |
| XS1078218218 | 3.0000% Sandvik AB EO-MTN 14/26 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 99,9895 | 299.968,50 | 1,98 |
| CH0537261858 | 3.2500% Credit Suisse AG 20/26 | | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 99,9760 | 499.880,00 | 3,29 |
| XS2758931880 | 3.7330% Mitsubishi HC Capital UK PLC EO-MTN 2024(27/27) | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 101,4855 | 304.456,50 | 2,01 |
| FR001400KI02 | 3.7500% Kering S.A. EO-Med.- Term Notes 2023(23/25) | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 100,6490 | 301.947,00 | 1,99 |
| XS2837886014 | 3.7500% VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG MTN 24/26 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 101,2885 | 303.865,50 | 2,00 |
| FR001400F6V1 | 3.8750% Banque Stellantis France S.A. EO-MTN 23/26 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 100,8545 | 302.563,64 | 1,99 |
| XS2597973812 | 4.1250% Vestas Wind Systems A/ S EO-MTN 23/26 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 101,6458 | 304.937,41 | 2,01 |
| XS1729872736 | 4.1900% Ford Motor Credit Co. LLC EO-FLR Med.Term Nts 2017(24) | | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 100,0690 | 200.138,00 | 1,32 |
| SK4000023834 | 4.2500% Prima Banka Slovensko A.S. EO-Med.-T.Mortg.Cov.Bds 23(25) | | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 101,0510 | 202.102,00 | 1,33 |
| XS2694872081 | 4.5000% Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.23(26) | | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 101,6785 | 508.392,50 | 3,35 |
| XS0502286908 | 4.8750% CEZ EO-MTN 10/25 | | EUR | 400 | 200 | 0 | % | 100,5865 | 402.346,00 | 2,65 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | | EUR | 1.808.169,54 | 11,92 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | EUR | 1.808.169,54 | 11,92 |
| XS2407357768 | 0.1250% NatWest Markets PLC EO-MTN 21/25 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 97,5537 | 292.661,11 | 1,93 |
| DE000A2YNQ58 | 0.5000% Wirecard AG Anleihe v. 19/24 | | EUR | 200 | 0 | 100 | % | 16,8750 | 33.750,00 | 0,22 |
| BE0002256254 | 1.0000% RESA S.A. EO-Notes 2016(26) | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 96,9415 | 290.824,50 | 1,92 |
| DE000DL19U23 | 1.6250% Deutsche Bank AG MTN 20/27 | | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 97,2340 | 291.702,10 | 1,92 |
| XS1405816312 | 1.8750% Alimentation Couche- Tard Inc. EO-Notes 2016(26/26) Reg.S | | EUR | 100 | 100 | 0 | % | 98,6498 | 98.649,83 | 0,65 |
| XS2526860965 | 2.6140% East Japan Railway Co. EO-MTN 22/25 | | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 99,8710 | 399.484,00 | 2,63 |
| XS2634593854 | 3.6250% Linde plc EO-Notes 2023(23/25) | | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 100,2745 | 401.098,00 | 2,64 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | | | | | EUR | 102.027,76 | 0,67 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | EUR | 102.027,76 | 0,67 |
| DE000A30VKC3 | 5.0000% V-Bank AG FLR- Nachr.Inh.-Sch.22(27/unb.) | | EUR | 100 | 0 | 0 | % | 102,0278 | 102.027,76 | 0,67 |

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.11.2024 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|--|-------------------------------------|-------|--------------------------------------|--------------------|----------------|---------------------|--------------|-----------------|------------------------------------|
| | | | | | | im Berichtszeitraum | | | |
| Investmentanteile | | | | | | | EUR | 121.100,00 | 0,80 |
| KVG - eigene Investmentanteile | | | | | | | EUR | 121.100,00 | 0,80 |
| DE000A2JQH30 | Wallrich AI Peloton Inhaber-Anteile | ANT | | 1.000 | 0 | 1.000 | EUR 121,1000 | 121.100,00 | 0,80 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | EUR | 14.551.403,67 | 95,91 |
| Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.) | | | | | | | EUR | -67.400,00 | -0,44 |
| Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten) | | | | | | | EUR | -67.400,00 | -0,44 |
| Optionsrechte | | | | | | | EUR | -67.400,00 | -0,44 |
| Optionsrechte auf Aktienindices | | | | | | | EUR | -67.400,00 | -0,44 |
| Put ESTX 50 4400,000000000 20.12.2024 | | XEUR | Anzahl | -100 | | | EUR 8,2000 | -8.200,00 | -0,05 |
| Put ESTX 50 4550,000000000 20.12.2024 | | XEUR | Anzahl | -200 | | | EUR 17,6000 | -35.200,00 | -0,23 |
| Put ESTX 50 4600,000000000 20.12.2024 | | XEUR | Anzahl | -100 | | | EUR 24,0000 | -24.000,00 | -0,16 |
| Bankguthaben | | | | | | | EUR | 562.623,39 | 3,71 |
| EUR - Guthaben bei: | | | | | | | EUR | 562.443,16 | 3,71 |
| Bank: National-Bank AG | | EUR | | 2,01 | | | | 2,01 | 0,00 |
| Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG | | EUR | | 562.441,15 | | | | 562.441,15 | 3,71 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | | EUR | 180,23 | 0,00 |
| Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG | | USD | | 190,18 | | | | 180,23 | 0,00 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | EUR | 149.606,03 | 0,99 |
| Zinsansprüche | | EUR | | 149.606,03 | | | | 149.606,03 | 0,99 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | | EUR | -24.210,49 | -0,16 |
| Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾ | | EUR | | -24.210,49 | | | | -24.210,49 | -0,16 |
| Fondsvermögen | | | | | | | EUR | 15.172.022,60 | 100,00 |
| Anteilwert Wallrich AI Libero P | | | | | | | EUR | 111,52 | |
| Umlaufende Anteile Wallrich AI Libero P | | | | | | | STK | 136.050,941 | |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.11.2024

| | | | | |
|-----------|-------|----------|---|--------------|
| US-Dollar | (USD) | 1,055200 | = | 1 Euro (EUR) |
|-----------|-------|----------|---|--------------|

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XEUR EUREX DEUTSCHLAND

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
|---|---|---|--------------------|-----------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| XS1515245089 | 0.0000% European Investment Bank EO-Medium-Term Notes 2016(24) | EUR | 0 | 600 |
| DE000A1RQDH5 | 0.0000% Hessen, Land Schatzanw. S.1903 v.2019(2024) | EUR | 0 | 1.200 |
| DE000A3H3GE7 | 0.0000% HOWOGE Wohnungsbaug.mbh EO-MTN v. 2021(2021/2024) | EUR | 0 | 100 |
| DE000A2TSTS8 | 0.0000% Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.19(24) | EUR | 0 | 700 |
| XS2343821794 | 0.0000% VOLKSWAGEN LEASING 21/24 | EUR | 0 | 300 |
| XS2003420465 | 0.1250% Bank of Queensland Ltd. EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 19(24) | EUR | 0 | 200 |
| XS1719108463 | 0.3750% DNB Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 17/24 | EUR | 0 | 600 |
| XS1936779245 | 0.5000% Westpac Sec. NZ Ltd. (Ldn Br.) EO-Med.-T.Mtg.Cov.Bds 2019(24) | EUR | 0 | 200 |
| XS1956955980 | 0.6250% Coöperatieve Rabobank U.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(24) | EUR | 0 | 100 |
| XS1380334141 | 1.3000% Berkshire Hathaway Inc. EO-Notes 2016(16/24) | EUR | 0 | 300 |
| DE0001102358 | 1.5000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 14/24 | EUR | 0 | 900 |
| DE000A1R0709 | 1.5000% Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl.v.2014 (2024) | EUR | 0 | 400 |
| XS1121229402 | 1.7500% Australia Pac. Airports (Mel.) EO-Med.-T. Notes 2014(14/24) | EUR | 0 | 200 |
| XS1084563615 | 1.7500% Robert Bosch GmbH MTN v.2014(2014/2024) | EUR | 0 | 200 |
| EU000A1ZE225 | 1.8750% Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2014(24) | EUR | 0 | 500 |
| XS2002496409 | 3.1250% BayWa AG Notes v.2019(2024/2024) | EUR | 0 | 300 |
| XS2545247863 | 3.2500% Vattenfall AB EO-Medium-Term Notes 22(24) | EUR | 0 | 100 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| DE000BU0E063 | 0.0000% Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/07 f.19.06.24 | EUR | 0 | 500 |
| DE000BU0E071 | 0.0000% Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/08 f.17.07.24 | EUR | 0 | 600 |
| DE000BU0E089 | 0.0000% Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/09 f.21.08.24 | EUR | 0 | 1.000 |
| DE000BU0E105 | 0.0000% Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/11 f.16.10.24 | EUR | 0 | 700 |
| FR0014001N46 | 0.0000% Frankreich EO-OAT 2020(24) | EUR | 0 | 300 |
| FR0127613505 | 0.0000% Frankreich EO-Treasury Bills 2023(24) | EUR | 0 | 800 |
| DE000A2LQNP8 | 0.2500% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15286 v. 19(24) | EUR | 0 | 200 |
| XS1942615607 | 0.2500% Royal Bank of Canada EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 19(24) | EUR | 0 | 200 |
| XS2075185228 | 0.9000% Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 19/24 | EUR | 0 | 100 |
| BE0002631126 | 1.1250% KBC Groep N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(24) | EUR | 0 | 200 |
| XS2468129429 | 1.2410% Athene Global Funding EO-Medium-Term Notes 2022(24) | EUR | 0 | 200 |

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
|--------------|--|---|--------------------|-----------------------|
| XS0982019126 | 3.0000% E.ON Intl Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 2013(24) | EUR | 0 | 200 |

Nicht notierte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

| | | | | |
|--------------|---|-----|---|-----|
| XS1362384262 | 1.2000% Linde Inc. EO-Notes 2016(16/24) | EUR | 0 | 200 |
|--------------|---|-----|---|-----|

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge | Volumen in 1.000 |
|---------------------|---|--------------------|-----------------------|---------------------|
|---------------------|---|--------------------|-----------------------|---------------------|

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)

| | | | | |
|--------------|-----|--|--|-----|
| (Basiswerte: | EUR | | | 768 |
|--------------|-----|--|--|-----|

ESTX 50 Index (Price) (EUR))

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) WALLRICH AI LIBERO P

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2023 BIS 30.11.2024

| | | EUR |
|--|---|---------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. | Zinsen aus inländischen Wertpapieren | 98.476,67 |
| 2. | Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | 114.705,69 |
| 3. | Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | 21.029,52 |
| 4. | Erträge aus Investmentanteilen | 4.797,82 |
| 5. | Sonstige Erträge | 0,76 |
| Summe der Erträge | | 239.010,46 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. | Zinsen aus Kreditaufnahmen | -2.198,19 |
| 2. | Verwaltungsvergütung | -132.793,17 |
| 3. | Verwahrstellenvergütung | -5.595,70 |
| 4. | Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | -8.911,66 |
| 5. | Sonstige Aufwendungen | -1.774,02 |
| 6. | Aufwandsausgleich | -6.056,62 |
| Summe der Aufwendungen | | -157.329,36 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | | 81.681,10 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. | Realisierte Gewinne | 928.320,26 |
| 2. | Realisierte Verluste | -93.319,80 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | | 835.000,46 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 916.681,56 |
| 1. | Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 50.257,37 |
| 2. | Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 114.113,88 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 164.371,25 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 1.081.052,81 |

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS WALLRICH AI LIBERO P

| | EUR | EUR |
|---|---------------|----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.12.2023) | | 15.769.513,02 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | | -278.988,85 |
| 2. Zwischenausschüttungen | | 0,00 |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | | -1.357.774,77 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | 3.822.688,25 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | -5.180.463,02 | |
| 4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | -41.779,59 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 1.081.052,79 |
| davon nicht realisierte Gewinne | 50.257,37 | |
| davon nicht realisierte Verluste | 114.113,88 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.11.2024) | | 15.172.022,60 |

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS WALLRICH AI LIBERO P ¹⁾

| | insgesamt EUR | je Anteil EUR |
|---|----------------------|------------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | 3.166.121,15 | 23,27 |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 2.156.119,79 | 15,85 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 916.681,56 | 6,74 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 93.319,80 | 0,69 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | -2.861.366,91 | -21,03 |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | -585.563,52 | -4,30 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | -2.275.803,39 | -16,73 |
| III. Gesamtausschüttung | 304.754,24 | 2,24 |
| 1. Endausschüttung | 304.754,24 | 2,24 |
| a) Barausschüttung | 304.754,24 | 2,24 |

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE WALLRICH AI LIBERO P

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|---------------|---|-------------------|
| 2024 | 15.172.022,60 | 111,52 |
| 2023 | 15.769.513,02 | 105,65 |
| 2022 | 13.256.180,16 | 99,56 |
| 2021 | 9.979.113,17 | 94,83 |

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

| | | |
|---|-----|------------------|
| Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure | EUR | 2.751.551,36 |
| Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte | | |
| Donner & Reuschel AG | | |
| Streubing AG | | |
| Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt. | | |
| Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV) | | |
| EURO STOXX 50 Index In EUR | | 80,00% |
| iBoxx EUR Corporates Total Return Index in EUR | | 20,00% |
| Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV | | |
| kleinster potenzieller Risikobetrag | | 0,09% |
| größter potenzieller Risikobetrag | | 1,43% |
| durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | | 0,40% |
| Risikomodell (§10 DerivateV) | | Full-Monte-Carlo |
| Parameter (§11 DerivateV) | | |
| Konfidenzniveau | | 99,00% |
| Haltedauer | | 1 Tage |
| Länge der historischen Zeitreihe | | 1 Jahr |
| Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte | | 1,06 |

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

| | | |
|---|-----|-------------|
| Anteilwert Wallrich AI Libero P | EUR | 111,52 |
| Umlaufende Anteile Wallrich AI Libero P | STK | 136.050,941 |

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE WALLRICH AI LIBERO P

| | |
|---|--------|
| Performanceabhängige Vergütung | 0,00 % |
| Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) | 1,06 % |

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.12.2023 BIS 30.11.2024

| Transaktionen | Volumen in Fondswährung |
|---|-------------------------|
| Transaktionsvolumen gesamt | 23.689.054,12 |
| Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen | 17.166.953,12 |
| Relativ in % | 72,47 % |

Transaktionskosten: 13.289,05 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Wallrich AI Libero P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

| ISIN | Fondsname | Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in % |
|--------------|---|---|
| DE000A2JQH30 | Wallrich AI Peloton Inhaber-Anteile ¹⁾ | 0,95 |

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

| Wallrich AI Libero P | | |
|--|-----|--------|
| Sonstige Erträge | | |
| Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen | EUR | 0,76 |
| Sonstige Aufwendungen | | |
| Aufwand Ratingkosten | EUR | 839,73 |
| Weitere Kosten Erstattung GmbH BaFin | EUR | 514,00 |

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

| | | |
|---|------------|-------------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer) | EUR | 26.098.993 |
| davon feste Vergütung | EUR | 21.833.752 |
| davon variable Vergütung | EUR | 4.265.241 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | EUR | 0 |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt) | | 332 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | EUR | 0 |
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen | EUR | 1.475.752 |
| davon Geschäftsleiter | EUR | 1.105.750 |
| davon andere Führungskräfte | EUR | 370.002 |

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Wallrich Asset Management AG für das Geschäftsjahr 2023/2024 setzen sich wie folgt zusammen:

| Portfoliomanager | Wallrich Asset Management AG | |
|--|------------------------------|-------------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung | EUR | 386.050,02 |
| davon feste Vergütung | EUR | 0,00 |
| davon variable Vergütung | EUR | 0,00 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | EUR | 0,00 |
| Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens | | 2 |

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 11. März 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Wallrich AI Libero – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2023 bis zum 30. November 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2023 bis zum 30. November 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 12.03.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 326,350 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST